

## Christoph Strenger

CEO East Hotel & Gastro Consulting Company Hamburg

Er ist das, was man einen Trendscout nennt. Inspiration holt sich Christoph Strenger vor allem auf Reisen. Sein großes Vorbild ist der Begründer der Design- und Boutique-Hotels Ian Schrager. 1960 geboren in Bielefeld, studierte Strenger Betriebswirtschaftslehre und Geografie. Jobs in Hamburger Bars und Restaurants entfachten seine Leidenschaft für die Branche. Den Schritt in die Selbstständigkeit wagte der Vollblutgastonom 1989 mit seiner ersten Bar Brooklyn. Unter der Regie der Gastro Consulting Company betreibt Strenger mit seinen Partnern seit 1989 Gastronomiebetriebe in ganz Norddeutschland, darunter 13 Boleros, das Herzblut sowie der Chill Club in der Hamburger Hafen City. 2004 sorgte Strenger auch in der Hamburger Hotellerie für Furore – mit dem Designhotel East im trendigen St. Pauli, für dessen Innenarchitektur Jordan Mozer verantwortlich zeichnet. Strenger wollte ein Hotel schaffen, bei dem die Gastronomie nicht nur Beiwerk, sondern ein Hotspot der Stadt ist. Und das ist dem Präsidenten des Leaders Club Deutschland gelungen.



Foto: Hotel

<b>Welche gastronomische Leistung bewundern Sie am meisten?</b>	Die Leistung Ian Schragers, die er mit seiner Art von Hotels und Restaurants am Markt etabliert hat.
<b>Wo haben Sie zuletzt gut gegessen?</b>	Sushi im Willoughbies in Kapstadt in der Waterfront. Definitiv besser als Nobu.
<b>Ihr Lieblingsgetränk?</b>	Wodka Red Bull, Sauvignon Blanc und Pellegrino.
<b>Ihr Leibgericht?</b>	Pasta in allen Variationen.
<b>Ihr Lieblingshotel?</b>	Mombo im Okavango Delta/Botswana, Grootbos in Gansbai/Südafrika, alle Ian Schrager Hotels.
<b>Was ist für Sie Gastlichkeit?</b>	Gastlichkeit ist die Kunst, ein Gefühl von „zu Hause sein“ zu vermitteln.
<b>In welchem Hotel würden Sie gern leben?</b>	Ich lebe im East Hotel und möchte da auch bleiben. Wenn das nicht mehr geht, in einem Hotel in New York – im Gramercy Park zum Beispiel.
<b>Wer oder was möchten Sie gern sein?</b>	Genau das, was ich bin und nichts anderes. Ich bin 100-prozentig zufrieden.
<b>Ihre Vorbilder?</b>	Ian Schrager, Nelson Mandela.
<b>Was schätzen Sie an einem Menschen am meisten?</b>	Offenheit, Ehrlichkeit, Toleranz und Zuverlässigkeit.
<b>Welche Eigenschaften sagt man Ihnen nach?</b>	Ehrgeiz, Gerechtigkeit und Begeisterungsfähigkeit.
<b>Was ist für Sie Luxus?</b>	Luxus ist die Freiheit, die Zeit Tag für Tag so einzuteilen und zu nutzen, wie es einem beliebt.
<b>Was ist für Sie Erfolg?</b>	Erfolg ist, mit Freude, Leidenschaft, Lust und vor allem mit den Menschen, die man mag, arbeiten und leben zu dürfen und das Tag für Tag.
<b>Ihr Lebensmotto?</b>	Lebe im Heute. Und: Geht nicht, gibt's nicht!